



#whatsnext – GESUND ARBEITEN IN DER DIGITALEN ARBEITSWELT

Eine Studie des IFBG in Kooperation mit:

personalmagazin
MANAGEMENT, RECHT UND ORGANISATION



Meilensteine

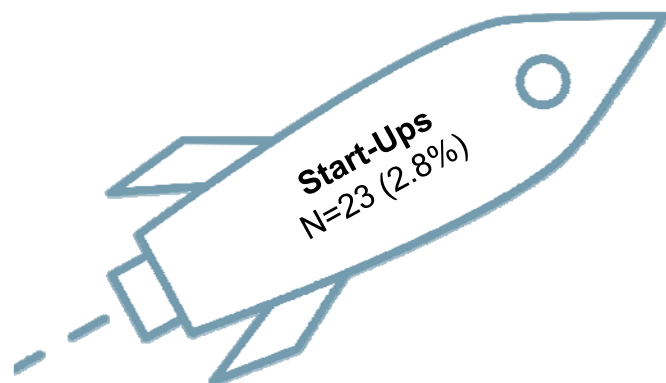


IFBG – ein Zusammenschluss von Wissenschaftlern der Universitäten Konstanz, München (TU) und Karlsruhe (KIT)

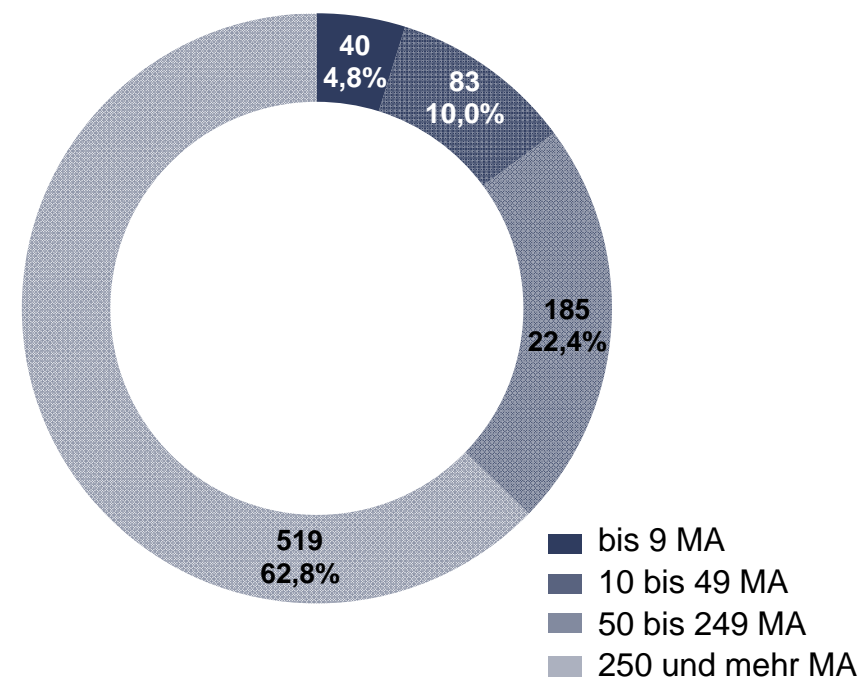
Stichprobenbeschreibung

Zugehörigkeit der Organisationen

	N	Anteil
(Privat-)wirtschaftliche Unternehmen	552	66.9%
Einrichtungen des Öffentlichen Dienstes	265	32.1%
Sonstige	8	1.0%
Gesamt	825	100.0%



Größe der Organisationen



Stichprobenbeschreibung

Funktion der Befragten



Geschäftsführende
7.1% (N=57)



Personalverantwortliche
36.9% (N=296)



Gesundheitsverantwortliche
39.9% (N=320)



Sonstige
16.1% (N=129)

Stichprobenbeschreibung

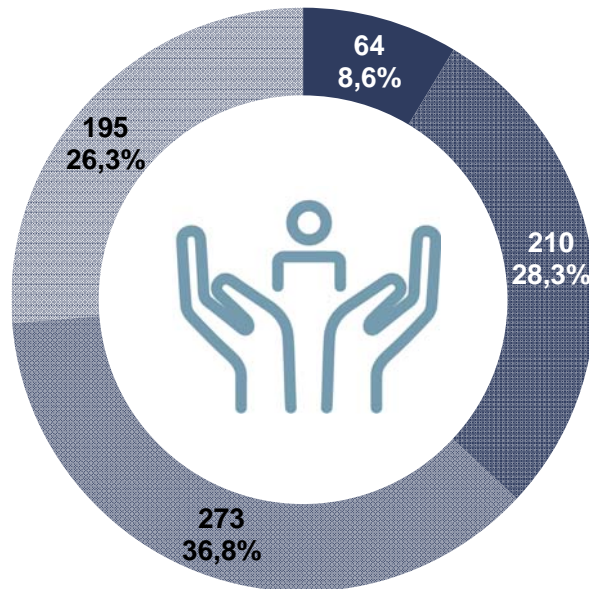
Sitz der Organisationen

	N	Anteil
Norddeutschland	204	58.3%
Süddeutschland	146	41.7%
Ostdeutschland	48	13.7%
Westdeutschland	302	86.3%

* Bei der Nord-Süd- bzw. Ost-West-Einteilung wurden nur Organisationen mit einem Standort berücksichtigt



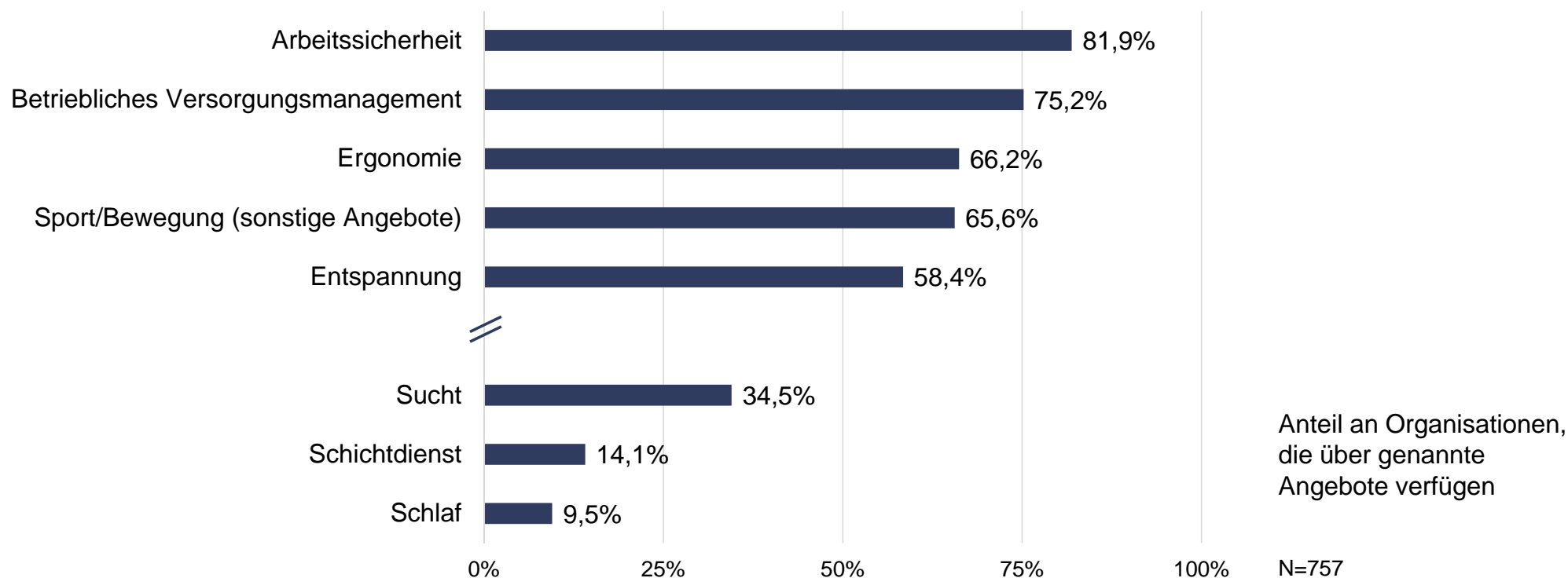
Umsetzung der Betrieblichen Gesundheitsförderung



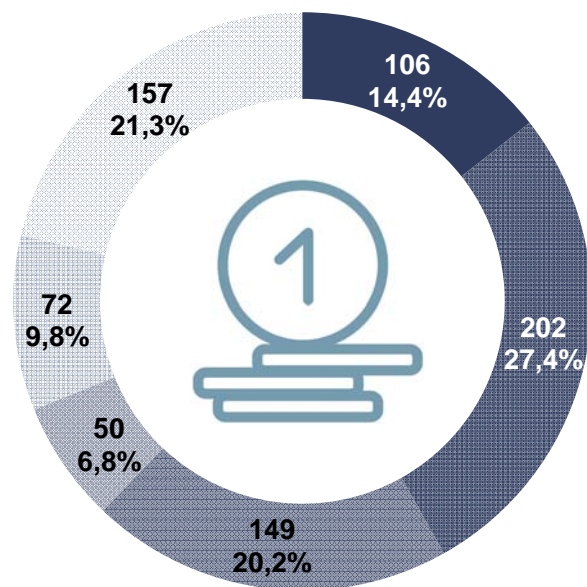
- gar nicht
- vereinzelte BGF-Maßnahmen umgesetzt
- BGF-Maßnahmen werden umgesetzt und ein BGM befindet sich im Aufbau
- es gibt ein ganzheitliches BGM

Verbreitung von (Gesundheits-)Angeboten*

*Auswahl (8/13)

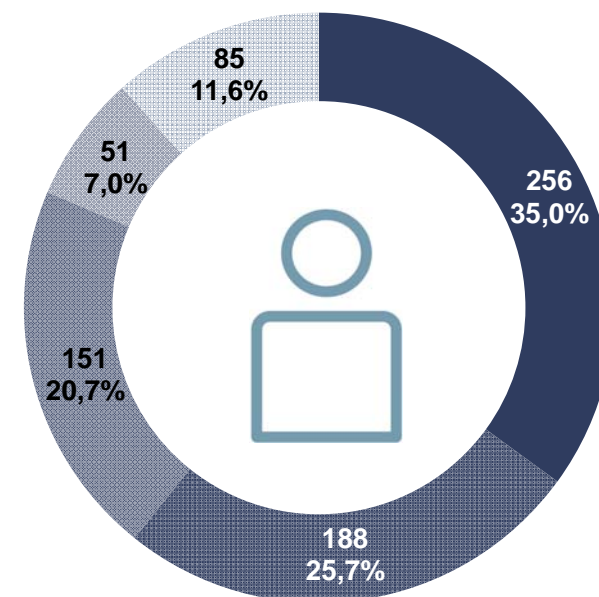


Budget und Personal für BGM – aktuell



- keine finanziellen Ressourcen
- bis unter 10.000€
- 10.000 bis unter 50.000€
- 50.000 bis unter 100.000€
- 100.000€ und mehr
- unbekannt

- keine personellen Ressourcen
- bis 0.5 Stellen
- 0.51 bis 2.0 Stellen
- mehr als 2.0 Stellen
- unbekannt



Budget und Personal für BGM – in den nächsten 5 Jahren



Budget wird reduziert
3.1% (N=23)



Budget bleibt gleich
43.0% (N=317)



Budget wird erhöht
40.4% (N=298)



unsicher
13.4% (N=99)



Personal wird reduziert
2.6% (N=19)



Personal bleibt gleich
54.0% (N=396)

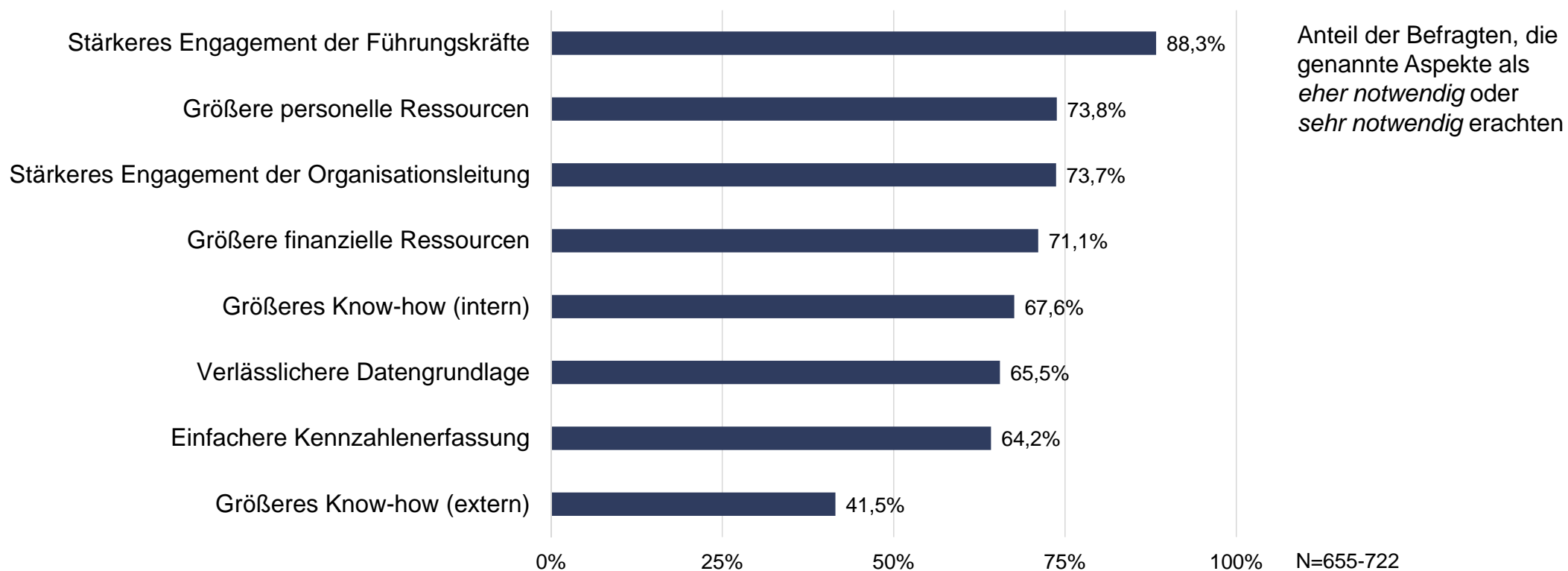


Personal wird erhöht
29.9% (N=221)

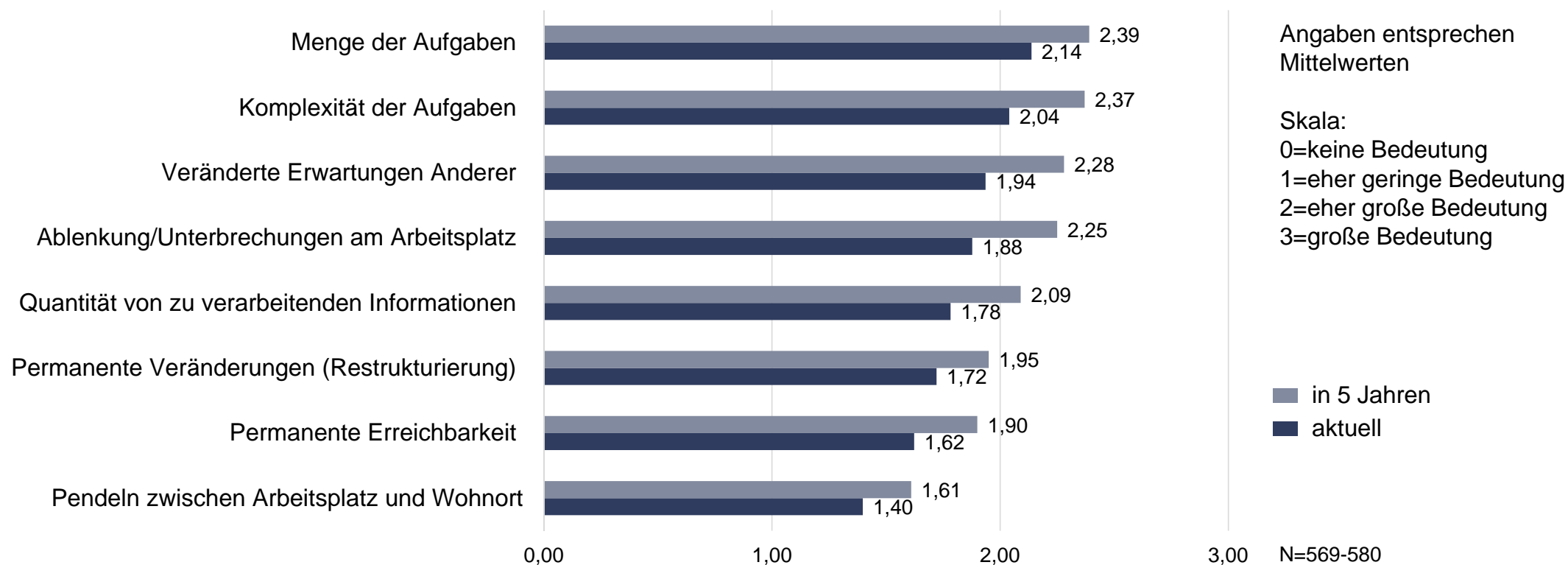


unsicher
13.8% (N=102)

Kriterien zur Weiterentwicklung des BGM

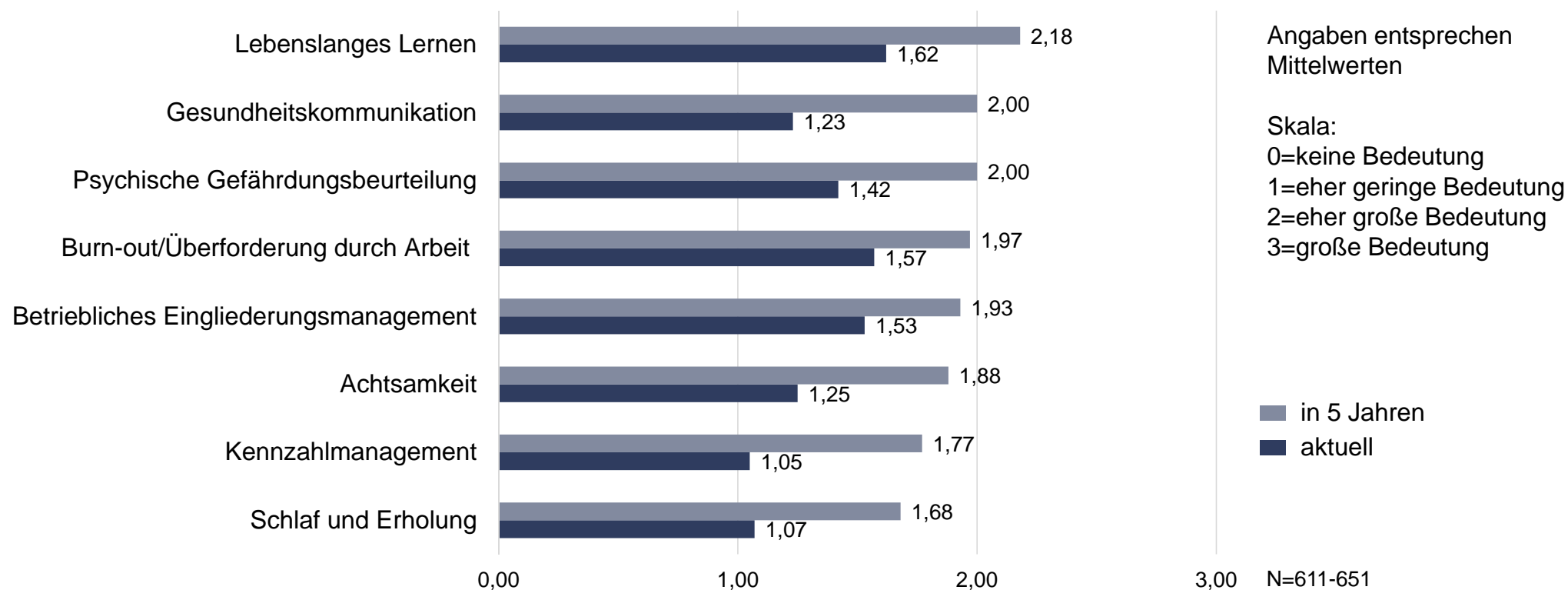


Permanente Erreichbarkeit, Pendeln und Co. (Herausforderungen)

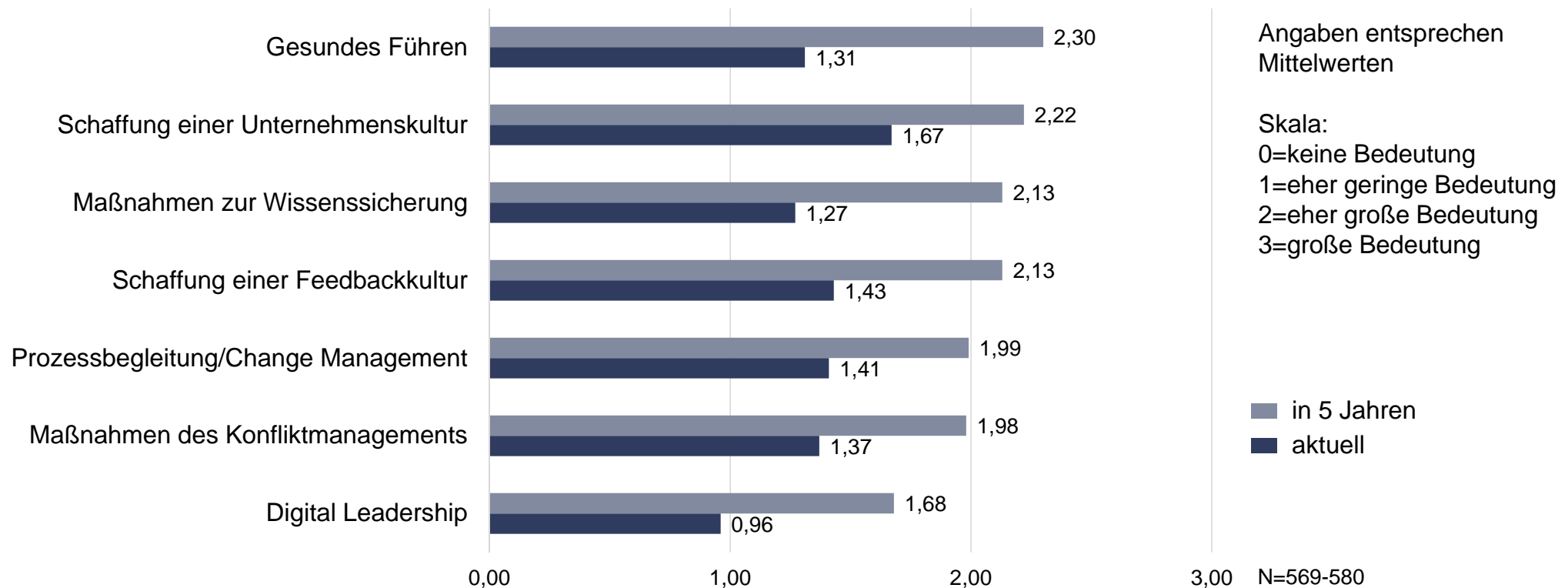


Lebenslanges Lernen, Gesundheitskommunikation und Co. (BGM-Themen)*

*Themenauswahl (8/14)



Digital Leadership, Gesundes Führen und Co. (Themen für die Führungskultur)



Institut für Betriebliche Gesundheitsberatung

Ein Zusammenschluss von Wissenschaftlern der Universitäten Konstanz, München (TU) und Karlsruhe (KIT)

Blarerstraße 56
78462 Konstanz

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Filip Mess
Dr. Utz Niklas Walter
Dr. Fabian Krapf

Tel.: 0160/725 725 2

fabian.krapf@uni-konstanz.de

www.ifbg.eu

Lebenslanges Lernen, Gesundheitskommunikation und Co. (BGM-Themen)*

*Themenauswahl (8/14)

